

# OPEN CAMPUS

Campus Geisenheim (er)leben

TAGE DER OFFENEN TÜR

3./4. September 2011

FORSCHUNG, LEHRE

UND PRAXIS

ZUM ANFASSEN

- **Forschungsanstalt Geisenheim**
- **Hochschule RheinMain**
- **Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen**
- **Deutscher Wetterdienst**

## Programm

**campus**geisenheim

Forschung.  
Bildung.  
Praxis.

ZUKUNFT WÄCHST.

**campus**geisenheim

Von-Lade-Straße 1  
65366 Geisenheim  
06722 502 201

[www.campus-geisenheim.de](http://www.campus-geisenheim.de)

# campus geisenheim: open campus — Tage der offenen Tür

<b>ÜBERSICHT</b>	<b>Campus-Plan</b>	<b>2</b>
<b>ZENTRALER CAMPUS</b>	An der Verwaltung	<b>4</b>
	Aula/Markthalle	<b>4</b>
	Campus-Gebäude	<b>4</b>
	Pavillon	<b>5</b>
	Zentrales Instituts- und Laborgebäude (ZIG)	<b>5</b>
<b>BEI DEN GEWÄCHS-HÄUSERN</b>	Gewächshäuser Zierpflanzenbau, LLH, Gemüsebau, Obstbau	<b>6</b>
	Fachgebiet Technik	<b>7</b>
<b>REBENZUCHT WEIN</b>	Fachgebiet Rebenzüchtung,	<b>8</b>
	Fachgebiete Weinbau und Kellerwirtschaft	<b>8</b>
<b>SÜDLICH DER BAHNLINIE</b>	Weinanalytik, Getränkeforschung	<b>9</b>
	Park, Villa Monrepos	<b>9</b>
	Deutscher Wetterdienst	<b>10</b>
<b>FACE VEG</b>	Free-Air Carbon dioxide Enrichment	<b>11</b>
	Alumni-Chillout	<b>12</b>
	Von der Lehre bis zur Promotion	<b>14</b>
<b>HSRM</b>	Studieninfotage	<b>16</b>
	Forscherrallye	<b>18</b>
	Moderation	<b>19</b>
	Campus Geisenheim GmbH	<b>20</b>
	Luft und Raumfahrt	<b>21</b>
	Kinderuni	<b>22</b>
<b>AGENDA 21</b>	Tag der Nachhaltigkeit und Elektromobilität	<b>24</b>
	Anfahrt	<b>25</b>



Haltestelle  
Winzerexpress



Farbcodes zu den  
Fachgebieten



für Kinder



Speisen und  
Getränke

Auch in diesem Jahr öffnet der Campus Geisenheim mit seinen Institutionen (Forschungsanstalt Geisenheim, Hochschule RheinMain, Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen) und die Außenstelle des Deutschen Wetterdienstes am ersten Wochenende im September seine Pforten.

Jeder kann sich vor Ort über die Arbeiten auf den Gebieten des Wein-, Obst- und Gartenbaus informieren und fachkundig beraten lassen. Dazu stehen auf den Versuchsflächen und in den Laboratorien Fachleute bereit, die Auskünfte erteilen. Weiterhin gibt es Führungen durch die unterschiedlichsten Einrichtungen des Campus.

Der Geisenheimer Fachbereich der Hochschule RheinMain informiert über Ausbildungsmöglichkeiten in den Geisenheimer Studiengängen. Ein abwechslungsreiches Programm wird Ihnen vor dem Verwaltungsgebäude geboten. Attraktive Gewinnspiele, Inter-

views mit interessanten Gästen, Live-Musik und Informationen rund um den Campus sorgen für viel Spaß und Unterhaltung.

Samstag und Sonntag fährt Sie der Winzerexpress zu allen Stationen des Campus.

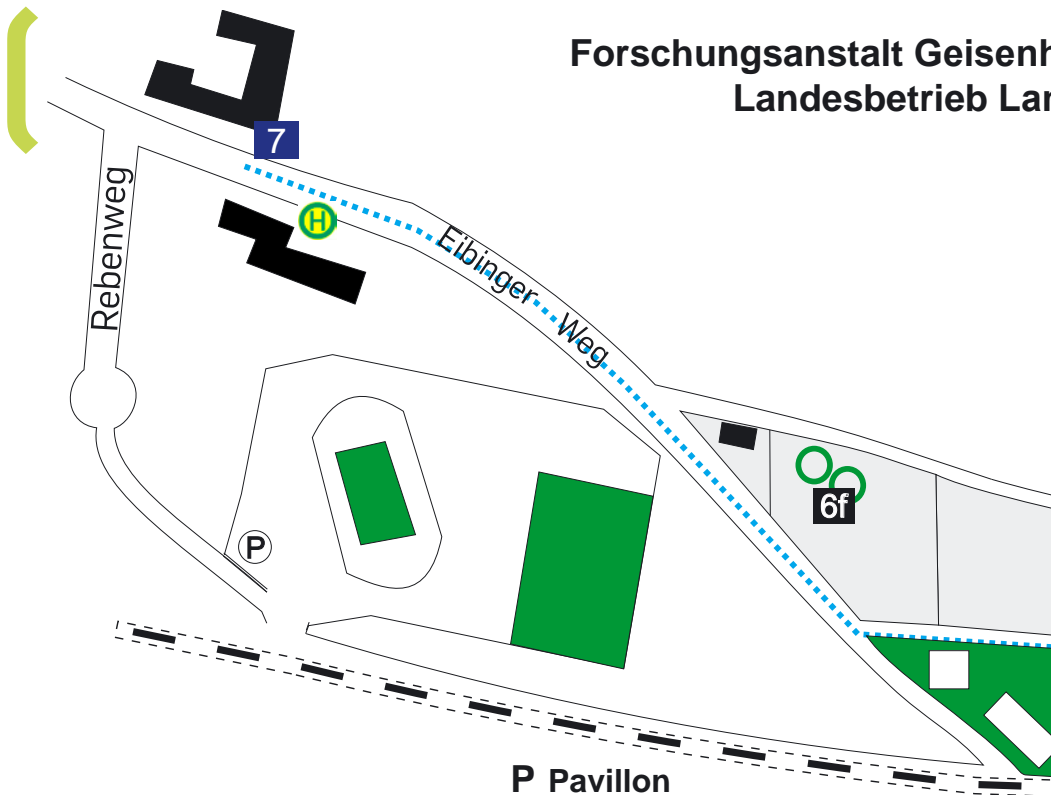
Durch die Farbcodes auf den Wegen können Sie auch zu Fuß alle Stationen einfach erreichen.

Sonntag – Familientag. In verschiedenen Fachgebieten werden Führungen, Aktionen und Informationen speziell für Kinder angeboten.

Kinder können Kürbisse bemalen, selbst pflanzen und... und... und...

Sonntag - Tag der Nachhaltigkeit und Elektromobilität

Natürlich sind an beiden Tagen wieder Cafés, Grill- und Weinstände geöffnet. Bei feuchter Witterung stehen überdachte Sitzmöglichkeiten zur Verfügung.



## 1 An der Verwaltung

- a Information, Meeting Point
- b Aula (Markthalle)
- c Weinstand, Grillstand, Musik
- d GFFG-Stand
- e am Sonntag: Ritterspiele, Hüpfburg
- f am Sonntag: Infostand und Testgeräte Elektromobilität, Photovoltaik, Solar

## C Campus-Gebäude

Hörsäle, Bibliothek (HS. 30-35)  
Studieninfotag  
Ausstellungen, Vorträge  
Café im Foyer  
Von der Lehre bis zur Promotion  
Gentechnologie  
LLH: Vorstellung u. Präsentation der Hess. Gartenakademie Geisenheim

## P Pavillon

Mediencenter  
Hörsäle (HS. 20-22)  
am Sonntag: Vorträge, Kinderuni

## 2 Fachgebiete Weinbau und Kellerwirtschaft

- a Weinverkauf
- b Straußwirtschaft, Aromabar

## 3 Villa Monrepos und Park

VEG-Alumni - "Walk of Fame"  
Obst- Rosen-, und Staudenschauanlage der HGA

## 4 Fachgebiet Weinanalytik & Getränketechnologisches Zentrum

Bier aus eigener Herstellung, Frischsaft pressen

Folgen Sie den Farb-  
markierungen auf  
unseren Wegen.



Richtung Deutscher  
Wetterdienst  
8



Kapellengarten/  
Stadtspektakel

## 5 Zentrales Instituts- und Laborgebäude (ZIG)

Fehlträge im Wein, Terroir  
Führungen durch die Labore der Fach-  
gebiete Phytomedizin, Mikrobiologie,  
Bodenkunde u. Weinanalytik - nur  
nach Anmeldung!

## 6 Gewächshäuser

- a Gewächshäuser Zb/Bo/LLH  
mit Gärtnercafé
- b Gewächshäuser Gb/Bk/Ob/LLH
- c Foliengewächshaus LLH
- d Fachgebiet Obstbau/Ausstellung  
Sommerpflanzen/ Kräutergarten

- e Technik, Agrartechnik früher und  
heute
- f Anlage FACE, Führung nur nach  
Voranmeldung am GFFG-Stand, 1d

## 7 Fachgebiet Rebenzüchtung (10 min. Fußweg)

## 8 Richtung Deutscher Wetterdienst (10 min. Fußweg)





Haltestelle  
Winzerexpress

# campus geisenheim: open campus — Tage der offenen Tür



## An der Verwaltung 1

 Weinprobierstand, Grill- u. Essensstand, Information, Sanitätsstation, Live-Musik, Aussteller Präsentation: Gesellschaft zur Förderung der Forschungsanstalt Geisenheim

Am Sonntag: Tag der Nachhaltigkeit mit Testfahrzeugen.  
 Ritterspiele auf der Wiese

 Haltestelle Winzerexpress

## Anmeldung zu den Führungen des Geisenheimer FACE

(Free-Air CO<sub>2</sub> Enrichment) am Stand der GFFG

 **Anmeldung zur Forscher-  
rallye am Sonntag** am Stand der GFFG

## Aula/Markthalle 1c

Ausstellung und Verkauf von Produkten der Forschungsanstalt (Wein, Obst, Gemüse, Sekt, Säfte, Spirituosen, Zierpflanzen)

## Campusgebäude C

„Von der Lehre bis zur Promotion“  
Information über Lehrstellen an der Forschungsanstalt Geisenheim, Studiengänge an der Hochschule RheinMain mit Probevorlesungen und persönlicher Beratung. Das deutschlandweit erste Doktorandenkolleg an einer Fachhochschule stellt sich vor.

LLH — Hessische Gartenakademie stellt sich vor: Seminarangebote, Präsentation von Tafeltraubensorten

## Fachgebiet Botanik HS 32

Informationen zur Grünen Biotechnologie, Pflanzenvermehrung im Reagenzglas, Gendiagnostik und Gentransfer im Pflanzenbau. Präsentation aktueller For-



schungsprojekte (z.B. „Äpfel am Stiel“ – auf der Suche nach dem Gen für das Kolumnarwachstum beim Apfel).

Führungen durch die Bibliothek mit der Sonderausstellung „Bücher zum Mittelalter“.

### **Pavillon**

**P**



Sonntag: Kinderuni für Kinder von 8 bis 12 Jahren. Filmvorführung HS 20

### **Zentrales Instituts- und Laborgebäude (ZIG) 5**

Folgen Sie der blauen, gelben oder grünen Markierung über die Brücke

**Führungen nur mit Voranmeldung vor Ort!**

### **Fachgebiet Mikrobiologie**

Führungen durch das Fachgebiet. Fehlthöne im Wein, Hefen, Mikroskopieren.

### **Fachgebiet Phytomedizin**

Führungen durch das Fachgebiet und das Gewächshaus. Krankheiten und Schädlinge im Wein- und Gartenbau.

### **Fachgebiet Bodenkunde und Pflanzenernährung**

Führungen durch das Fachgebiet: Boden-, Substrat- und Pflanzenuntersuchungen, Aminosäureanalytik.

**Führungen (mit Voranmeldung vor Ort) 10:00 Uhr, 12:00 Uhr, 14:00 Uhr, 16:00 Uhr**

Terroir im hessischen Weinbau: Ist Boden schmeckbar? EU-Wasserrahmenrichtlinie: Umsetzung im hessischen Weinbau. Vorführung der Entnahme von Bodenproben.



Sonntag, 11:30 Uhr: Bodenuntersuchung für Kinder (6-10 Jahre) im HS 00.37 (Praktikumsraum Erdgeschoss ZIG Nordseite). Aus Sicherheitsgründen muss die Teilnehmerzahl auf 15 begrenzt werden.

# Gewächshäuser: Zierpflanzenbau, Obstbau, Gemüsebau — LLH, Technik



## Gewächshäuser

6

Folgen Sie der grünen Markierung

a Gewächshäuser Zierpflanzenbau, LLH  
Gärtnercafé, Innenraumbegrünung (Substrate, Gefäße, Standortfragen), Beet- und Balkonpflanzenausstellung  
Aeroponik  
Länger Freude an Schnittblumen

Demonstrationsanlage mit bepflanzten Balkonkästen und Ampelpflanzen im Eingangsbereich des Zierpflanzenbaus. Ihre Fragen zur Eignung, Pflege, Düngung und Bewässerung werden von Experten beantwortet.

b Gewächshäuser Gemüsebau

## Fachgebiet Gemüsebau und LLH:

**Führungen für jedermann: 12:00 und 14:00 Uhr (ca. 1 h)**

**Führungen im Kräutergarten: 13:00 und 15:00 Uhr**

Verkauf von Kürbissen (mit Rezepten), Gemüse & Kräutern, Tomatenverkostung

**Bemalen von Kürbissen: Sonntag von 14.00 – 16.00 Uhr**



c Folienhaus LLH

Anbauberatung Geschmackstomaten, veredelte Tomaten, Snackpaprika, Balkongemüse

d Fachgebiet Obstbau

**Apfelsortenschau und Sortenbestimmung:**

Im Fachgebiet Obstbau wird es an beiden Veranstaltungstagen von **11 bis 15 Uhr** eine Ausstellung mit Mostapfelsorten ge-

 Haltestelle Winzerexpress





ben. Gleichzeitig besteht die Möglichkeit mitgebrachte Apfel- oder Birnenfrüchte (die Auswahl sollte aus 3-4 Früchten bestehen) von einem Fachmann bestimmen zu lassen.

**Führungen (Anmeldung vor Ort)  
Samstag 15-16 Uhr, Sonntag 14-15 Uhr)**

Vorführung und Informationen über Veredlung/Vermehrung von Obstgehölzen Sortenschau mit den Geisenheimer Züchtungen.

Verkostung von Birnen-Neuzüchtungen zu festen Zeiten.

Informationen: Bienen, Insektenhotel Brötchenwagen mit belegten Brötchen, Kaffee und frischem Apfelsaft

**Für Kinder am Sonntag 12:00 Uhr - 14:00 Uhr: „Unser Kühlcontainer wird bemalt!“**



e Fachgebiet Technik

„Steillagenmechanisierung im Wandel der Zeit“

Ausstellungsobjekte sind:

Binger Seilzug, Seilzugmechanisierungssystem (SMS), Raupe mit Hangelwinde (RMS), Autonomes führerloses Fahrzeug (Geisi)

Im Rahmen des Open Campus soll die Entwicklung der Steillagenmechanisierung dargestellt werden, um die Reduzierung der Arbeitszeit und der –belastung für den Steillagenwinzer darzustellen. Hinsichtlich der Minimierung von Gefahrenquellen für den Betreiber durch z.B. Abstürzen der Maschinen durch das Zerreißen des Seiles, ist ebenfalls ein gravierender Fortschritt bezüglich der Arbeitssicherheit zu verzeichnen. Neuere Mechanisierungsformen helfen die Kulturlandschaft der Steillagenbewirtschaftung mit Wein zu erhalten.

# Leben und Wein: Rebenzüchtung, Kellerwirtschaft, Weinbau



## Fachgebiet Rebenzüchtung und Rebenveredelung 7

(Fußweg 15 Min.)  
Folgen Sie der blauen Markierung



Haltestelle Winzerexpress

**Führungen ab 10 Personen (nur mit telefonischer Voranmeldung 06722 502 121)**

*Ein umfangreiches Rebsortenspektrum. Fachlich begleitete Rundgänge durch die Weinberge des Fachgebiets*

*Die ganze Vielfalt einer alten Sorte  
Die Geisenheimer Riesling-Kollektion:  
klassisch, elegant, frisch und fruchtig*

*Aus der Mikrovinifikation  
Verkostung der Versuchsweine mit verschiedenen Schwerpunkten*

## Fachgebiete Weinbau u. Kellerwirtschaft 2

(Fußweg 5 Min.)  
Folgen Sie der roten Markierung

### Fachgebiet Weinbau

Weinbauforschung zum Anfassen: zukünftigen Herausforderungen auf der Spur...

Testen Sie Ihre Nase an der Aromabar. Für Ihr leibliches Wohl wird gesorgt mit regionalen Kleinigkeiten und Federweißer.



### Führungen (mit Voranmeldung)

### Fachgebiet Kellerwirtschaft

„Erlebniswanderung durch den Keller, Wein mit allen Sinnen genießen, vom Edelstahl über das Holzfass zur Schatzkammer der Kellerwirtschaft  
Wein- und Sektprobe mit Weinverkauf.  
Die Sinne erleben – Sehen, Riechen, Schmecken im Sensorikraum des Fachgebietes Kellerwirtschaft.



## Fachgebiet Weinanalytik und Getränkforschung 4


(Fußweg 5 Min.)


Folgen Sie der gelben Markierung

## Villa und Park Monrepos 4

(Fußweg 5 Min.)

Folgen Sie der gelben Markierung

 Haltestelle Winzerexpress  
(gegenüber)

 Besichtigung von Labor, Technikum und  
Lehrbrauerei, Herstellung von frischem  
Apfelsaft, Herstellung von Bier, Biergarten  
mit Bier aus eigener Brauerei.

 **Apfelsaft-Pressen für Kinder:  
Sonntag 11 Uhr**

 Haltestelle Winzerexpress

### LLH Hessische Gartenakademie

Allg. gärtnerische Beratung, Obstbau-  
beratung, Pflanzenschutzberatung, Kin-  
deraktivitäten, Rosenschauplantagen,  
Staudenschauplantagen mit Füh-  
rungen durch die jeweiligen Anlagen,  
Streuobstwiese, Quartier alter Apfelsor-  
ten, Beeren- und Wildobstsortimente,  
südliches und exotisches Obst mit Füh-  
rungen durch die jeweiligen Pflanzungen  
und Anlagen, Bestimmung alter Apfelsor-  
ten, Strauß binden, Rosenbowle, Grillen

**Alumni-Chillout** (Ausführliches Pro-  
gramm Seite 14)

# Unser Wetter: Deutscher Wetterdienst Außenstelle Geisenheim



## Deutscher Wetterdienst

Außenstelle Geisenheim, Kreuzweg 25  
erreichbar mit dem Winzerexpress  
(Fußweg 10 min.)

Besichtigung  
Samstag und Sonntag: 13 bis 17 Uhr

Ausstellung von historischen Instrumenten und Büchern.  
Besichtigung des Messfeldes mit Informationen zu Messgeräten, Klimamessungen und Beobachtungen

**Führungen: Samstag und Sonntag um 14 Uhr**



Der Winzerexpress fährt Sie am Samstag und Sonntag stündlich bequem zu allen Stationen des Campus, auch zum Deutschen Wetterdienst und zum Stadtspektakel der Stadt Geisenheim.





## Weltweit einmaliges „Klimaprojekt“ an der Forschungsanstalt Geisenheim

An der Forschungsanstalt Geisenheim sind die Weichen für ein weltweit einmaliges Projekt gestellt worden. Unter dem Kürzel "Face", das für "Free-Air Carbon dioxide Enrichment" steht, soll eine Infrastruktur aufgebaut werden, mit der die Geisenheimer Forscher in Zusammenarbeit mit nationalen und internationalen Forschergruppen die Auswirkungen künftig weiter steigender CO<sub>2</sub>-Konzentrationen in Kombination mit erhöhten Temperaturen auf Sonderkulturen - Wein, Obst, Gemüse und Zierpflanzen - untersuchen.

Das Land Hessen unterstützt dieses Vorhaben mit einer einmaligen Anschubfinanzierung von insgesamt einer Million Euro für die Jahre 2009 bis 2011. Diese Mittel fließen im Rahmen des Forschungsförderungsprogramms LOEWE,

ein Programm zur Förderung von Exzellenzforschung.

Bei dem Großprojekt sollen im Freiland unterschiedliche Umweltbedingungen simuliert werden. Es gibt derzeit weltweit rund 30 Face-Systeme, aber ein vergleichbares System für Reben, Obst, Gemüse und Zierpflanzen existiert bisher nicht. Vorstellen muss man sich ein solches Versuchssystem als eine Ansammlung mehrerer CO<sub>2</sub> - Begasungsringe, die großflächig die Erforschung auf z.B. Reben unter Freilandbedingungen ermöglichen.

f Geisenheimer FACE

Information und Ausstellung

**Anmeldung zur Führung am GFFG-Stand, vor dem Campusgebäude**

Programm, 3. September 2011

**Der Geisenheimer Alumniverband  
lädt zum ALUMNI.CHILLOUT  
in den Park der Villa Monrepos**

**10:00 Uhr**

Alumni-Frühstück – Chillout im Park

**12:00 Uhr (Bühne)**

Michael Apitz – Buchpräsentation „Farben des Weines“  
anschließend Signierstunde

**13:00 Uhr (Bühne)**

Cordula Eich – Buchlesung mit Weinprobe „Super Schoppen Shopper 2011/12“  
anschließend Signierstunde

**14:00 Uhr (Hörsaal 10)  
Grußworte**

Staatssekretär Ingmar Jung  
Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst

Klaus-Peter Willsch, MdB  
Vorsitz der Parlamentsgruppe Luft- und Raumfahrt (PGLR)

**VORTRAG**

„Luft- und Raumfahrt im Dienste des Bürgers“ -  
Vom Katastrophenschutz bis zur landwirtschaftlichen Anwendung

Prof. Dr.-Ing. Johann-Dietrich Wörner  
Vorsitzender des Vorstandes; Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. (DLR)



**15:00 Uhr  
(Bühne)**

Mitgliederversammlung Bund Deutscher Oenologen e.V.

**(Parkeingang)**

Start der moderierten Campus-Führung, anschließend freie Besichtigung

**16:00 Uhr (Bühne)**

Mitgliederversammlung der VEG-Geisenheim Alumni Association e.V. - anschließend Ehrungen

**17:30 Uhr (Bühne)**

Verleihung des Professor Müller-Thurgau-Preises 2011 an Prof. Dipl.-Kfm. Karl Bayer  
Laudatio: Prof. Dr. h.c. mult. Clemens Klockner

**18:00 Uhr (Bühne)**

GEISENHEIMER - ein weltweites Netzwerk

„Geisenheimer Bier-/Sektmanufaktur“ – Danksagung an Prof. Dr. Hermann Bauer „Geisenheimer und der Mond – Eduard von Lade“

**Ab 18.00 Uhr**

Gourmet-Bufferet mit Weinen des Weingutes der Forschungsanstalt Geisenheim (\*Voranmeldung notwendig)

**Ab 19:30 Uhr**

Illumination „Monrepos verde“

# von der Lehre bis zur Promotion: Ausbildung auf dem Campus Geisenheim



## Campusgebäude

Wir informieren über Lehrstellen an der Forschungsanstalt Geisenheim, Studiengänge an der Hochschule RheinMain mit Probevorlesungen und persönlicher Beratung. Das deutschlandweit erste Doktorandenkolleg an einer Fachhochschule stellt sich vor.

## Lehre / Ausbildung im Foyer des Campusgebäudes

Information zu Lehr- und Ausbildungsstellen an der Forschungsanstalt Geisenheim. Die Forschungsanstalt bildet aus in folgenden Bereichen:

- Gärtner/in im Fachgebiet Obstbau
- Gärtner/in im Fachgebiet Gemüsebau
- Gärtner/in im Fachgebiet Zierpflanzenbau
- Weinküfer/in
- Winzer/in
- Fachkraft für Fruchtsafttechnik
- Biochemielaborant/in
- Chemielaborant/in
- Fachangestellte/r für Bürokommunikation
- Fachangestellte/r für Medien- und Informationsdienste

## Doktorandenkolleg im Foyer des Campusgebäudes

Das Doktorandenkolleg verfolgt das Ziel, ein Forschungszentrum für den Wein- und Gartenbau auszubauen sowie die Qualifikation des wissenschaftlichen Nachwuchses am „Campus Geisenheim“ zu verbessern.





Beginnend mit einer Förderung im Rahmen des Studienstrukturprogrammes (Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst), wurde am Fachbereich Geisenheim der Hochschule RheinMain sowie in enger Zusammenarbeit mit der Forschungsanstalt Geisenheim ein Forschungsschwerpunkt eingerichtet. Die Promotionsverfahren laufen in Kooperation mit verschiedenen Universitäten.

Der wissenschaftliche Schwerpunkt der Untersuchungen sind „Reaktionen von Pflanzen und Mikroorganismen auf Umweltstress bei wein- und gartenbaulichen Kulturen (Sonderkulturen) sowie auf Mikroorganismen“. Das Hauptaugenmerk liegt dabei auf einer „anwendungsbezogenen Grundlagenforschung“. Im Zentrum stehen Untersuchungen von Reaktionen der Kulturpflanzen und Mikroorganismen auf allen Ebenen der Produktion. Hierbei ist eine enge Zusammenarbeit der verschiedenen Forschergruppen der Fachgebiete der For-

schungsanstalt und des Fachbereiches Geisenheim angestrebt, sodass eine interdisziplinäre Ausrichtung für das Doktorandenkolleg gegeben ist.

Ein begleitendes Seminar- und Workshopprogramm dient als Möglichkeit zusätzlicher Qualifikation, als Gedankenanstoß und als Diskussionsforum der am Standort angesiedelten Doktorand/innen und Wissenschaftler/innen. Nachwuchswissenschaftler erhalten die Möglichkeit, wissenschaftliche Selbständigkeit zu erlernen oder sich als Graduierte für herausragende Tätigkeitsbereiche in Wissenschaft, Unternehmen, Verwaltung oder Beratung besonders zu qualifizieren.

# von der Lehre bis zur Promotion: Studieninfotage

Sie interessieren sich für ein Studium im Weinbau, im Gartenbau, in der Landschaftsarchitektur oder in der Getränketechnologie?  
Sie möchten sich individuell beraten lassen?  
Sie wollen sehen, wie ihr Studienort aussieht?



Dann sind Sie bei unseren Studieninfotagen in Geisenheim richtig. Im Rahmen der Veranstaltung „Open Campus“ präsentieren wir Ihnen unser Studienangebot - gerne auch im Einzelgespräch und ganz individuell.

Der Fachbereich Geisenheim präsentiert sich an diesen beiden Tagen zusammen mit der Zentralen Studienberatung und den Geisenheimer Dozenten des Sprachenzentrums der Hochschule Rhein-Main in der Mensa Geisenheim im Campusgebäude.

## PROGRAMM

Gerd-Erbslöh-Hörsaal (Campusgebäude)

### Begrüßung

13:00 Uhr Prof. Dr. Otmar Löhnertz,  
Dekan des Fachbereichs,  
Geisenheim der Hochschule  
RheinMain

### Weinbau und Oenologie, Getränketechnologie, Internationale Weinwirtschaft

Gerd-Erbslöh-Hörsaal (Campusgebäude)  
Samstag und Sonntag

- 13:10 Uhr Vorstellung der Studienrichtung „Weinbau und Oenologie“ (B.Sc.)
- 13:30 Uhr Vorstellung der Studienrichtung „Getränketechnologie“ (B.Sc.)
- 13:50 Uhr Vorstellung des Studiengangs „Internationale Weinwirtschaft“ (B.Sc.)
- ### Pause
- 14:20 Uhr Vorstellung der Masterstudiengänge
- Oenologie (M.Sc.)
  - Weinwirtschaft (M.Sc.)
  - EuroMaster Vinifera (M.Sc.)
  - Getränketechnologie (M.Sc.)



Der Fachbereich Geisenheim informiert Sie am Samstag, den 3. und Sonntag, den 4. September 2011 jeweils von 13.00 - 17.00 Uhr in der Mensa Geisenheim über sein Studienangebot.

## Schnuppervorlesungen

Gerd-Erbslöh-Hörsaal (Campusgebäude)

15:00 Uhr - 17:00 Uhr aus den Studiengängen Weinbau & Oenologie, Getränke-technologie und internationale Weinwirtschaft

## Praktika und Projekte in den Fachgebieten der Forschungsanstalt Geisenheim

13.00 bis 17.00 Uhr:  
Individuelle Studienberatung in der Mensa

16.00 bis 17.00 Uhr:  
Individuelle Beratung für alle Masterstudiengänge

## Gartenbau und Landschaftsarchitektur

**Samstag**

Hörsaal 34 (Campusgebäude, 1. Stock)

13:10 Uhr Vorstellung der Studiengänge „Gartenbau“ (B.Sc.) und „Gartenbauwissenschaft“ (M.Sc.)

13:30 Uhr Vorstellung der Studiengänge „Landschaftsarchitektur“ (B.Eng.) sowie „Umweltmanagement und Stadtplanung in Ballungsräumen“ (UMSB, M.Eng.)

## Schnuppervorlesungen

14:00 Uhr Landschaftsarchitektur

14:30 Uhr Gartenbau

**Sonntag**

Hörsaal 35 (Campusgebäude, 1. Stock)

13:30 Uhr Vorstellung der Studiengänge „Gartenbau“ (B.Sc.) und „Gartenbauwissenschaft“ (M.Sc.)

Hörsaal 35 (Campusgebäude, 1. Stock)

14:30 Uhr Schnuppervorlesung Gartenbau



## Forscherrallye - am Sonntag -

### DIE BIENEN DAS WUNDER DER METAMORPHOSE

1-3. Tag: Die Bienezeit kurz nach der Legung

4-9. Tag: Weiterentwicklung von Ei zur Larve

10-14. Tag: Stadienverpuppung

15-22. Tag: Puppe am 22. Tag ist der Scherker

**Die Aufgaben der Arbeiterinnen:**

1. 2. Tag - Die ersten Tage ausschließlich die Brütlerin.
2. 3. Tag - Die ersten Tage ausschließlich die Brütlerin.
3. 4. Tag - Die ersten Tage ausschließlich die Brütlerin.
4. 5. Tag - Die ersten Tage ausschließlich die Brütlerin.
5. 6. Tag - Die ersten Tage ausschließlich die Brütlerin.
6. 7. Tag - Die ersten Tage ausschließlich die Brütlerin.
7. 8. Tag - Die ersten Tage ausschließlich die Brütlerin.
8. 9. Tag - Die ersten Tage ausschließlich die Brütlerin.
9. 10. Tag - Die ersten Tage ausschließlich die Brütlerin.
10. 11. Tag - Die ersten Tage ausschließlich die Brütlerin.
11. 12. Tag - Die ersten Tage ausschließlich die Brütlerin.
12. 13. Tag - Die ersten Tage ausschließlich die Brütlerin.
13. 14. Tag - Die ersten Tage ausschließlich die Brütlerin.
14. 15. Tag - Die ersten Tage ausschließlich die Brütlerin.
15. 16. Tag - Die ersten Tage ausschließlich die Brütlerin.
16. 17. Tag - Die ersten Tage ausschließlich die Brütlerin.
17. 18. Tag - Die ersten Tage ausschließlich die Brütlerin.
18. 19. Tag - Die ersten Tage ausschließlich die Brütlerin.
19. 20. Tag - Die ersten Tage ausschließlich die Brütlerin.
20. 21. Tag - Die ersten Tage ausschließlich die Brütlerin.
21. 22. Tag - Die ersten Tage ausschließlich die Brütlerin.

**Die Bienezeit:**

Die Bienezeit ist die Zeit, in der die Biene von Ei bis zur adulten Biene heranreift. Sie dauert ca. 21 bis 22 Tage.

**Die Bienezeit:**

Die Bienezeit ist die Zeit, in der die Biene von Ei bis zur adulten Biene heranreift. Sie dauert ca. 21 bis 22 Tage.

**Die Bienezeit:**

Die Bienezeit ist die Zeit, in der die Biene von Ei bis zur adulten Biene heranreift. Sie dauert ca. 21 bis 22 Tage.

am Sonntag ab 14.00 Uhr auf dem Gelände der Forschungsanstalt. Zum Mitraten, testen, wiegen und schmecken.

Die Gewinner werden im Oktober ermittelt und in der regionalen Presse bekannt gegeben.

Start und Ziel: GFFG-Stand, Zentralbereich

Die einzelnen Stationen befinden sich

im Fachgebiet Weinanalytik und Getränketechnologie (Rüdesheimer Straße)  
im Fachgebiet Weinbau beim Fachgebiet Obstbau (Nähe Gewächshäuser)  
und im Fachgebiet Rebenzüchtung

### Die Bienezeit (Cucumis sativus)

#### Vom Saatgut bis zur Frucht

1. Das Saatgut ist ein kleines, braunes Körnchen.

2. Das Keimblatt ist ein kleines, weißes Blatt.

3. Die Keimblätter sind ein paar kleine, weiße Blätter.

4. Die Keimblätter sind ein paar kleine, weiße Blätter.

5. Die Keimblätter sind ein paar kleine, weiße Blätter.

6. Die Keimblätter sind ein paar kleine, weiße Blätter.

7. Die Keimblätter sind ein paar kleine, weiße Blätter.

8. Die Keimblätter sind ein paar kleine, weiße Blätter.

9. Die Keimblätter sind ein paar kleine, weiße Blätter.

10. Die Keimblätter sind ein paar kleine, weiße Blätter.

11. Die Keimblätter sind ein paar kleine, weiße Blätter.

12. Die Keimblätter sind ein paar kleine, weiße Blätter.

## Moderation



Simone Renth-Queins



Dirk Würtz

Am Samstag moderiert Simone Renth-Queins vom SWR . Attraktive Gewinnspiele, Interviews mit interessanten Gästen, Live-Musik und Informationen rund um die Forschungsanstalt Geisenheim und dem Campus sorgen für viel Spaß und Unterhaltung

Der Wein ist ihr sozusagen in die Wiege gelegt worden, mit Wein ist sie groß geworden - in einem Weingut nämlich, dem Betrieb ihrer Eltern in Schwabenheim/ Rheinhessen. Schon von Anfang an ist Simone Renth-Queins mit Wein vertraut und ihr beruflicher Werdegang hat folgerichtig immer mit Wein zu tun: Sie hat eine Ausbildung zur Winzerin gemacht, die Fachoberschule für Weinbau in Bad Kreuznach absolviert und schließlich ihr Studium in Geisenheim mit dem Titel Diplom-Ingenieurin (FH) für Weinbau und Oenologie abgeschlossen

Quelle: <http://www.swr.de/wir-in-rheinland-pfalz/>  
Am Samstag moderiert Simone Renth-Queins vom SWR .

Am Sonntag moderiert der bekannteste Weinblogger Deutschlands: Dirk Würtz

„Wer meinen Blog aufmerksam verfolgt, der weiß, dass es eines meiner größten Anliegen ist, unser Thema “Wein” in die Breite zu tragen.

Ich bin immer noch der festen Überzeugung, dass sich dieses Thema zu oft in zu geschlossenen Kreisen bewegt. Die Gründe hierfür sind vielfältig. Ganz oft scheidet es schon, wie neulich hier thematisiert, an der kryptischen Fachsprache. Wein ist kein elitäres Produkt, das man verstehen muss. Wein ist ein Konsumgut, ein Kulturgut und ein Quell der Freude – zumindest bei moderatem Konsum. Natürlich ist Wein nicht gleich Wein, und natürlich gibt es Dinge die man wissen sollte, vielleicht auch wissen muss. Dieses Wissen gilt es zu vermitteln, ohne dabei auf den wesentlichsten aller Punkte zu verzichten: die Freude.“

# Campus Geisenheim GmbH



## Campusgebäude

C

Die Campus Geisenheim GmbH präsentiert im Degustationshórsaal (HS 32), Campus Gebäude:

Schnuppern Sie in die Welt der Weine und vor allem der Campunade hinein. Viel Riechen ist angesagt – willkommen in unserer Frucht-Aromabar ! Kleine und große Genießer können unsere CAMPUNADE probieren.

Sonntag 15:00 Uhr - 16:00 Uhr Farbatlas der Rebsorten  
Dr. Joachim Schmid stellt das neue Buch „Farbatlas der Rebsorten“ vor und erläutert die Unterschiede der Rebsorten anhand einer kleinen Verkostung.

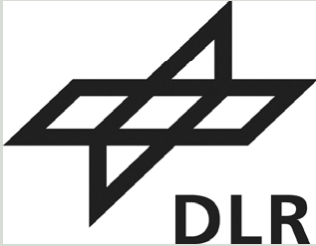
## Pavillon

P

Im Medien-Center können Sie sich über die Möglichkeiten zu Druck und Bindung am Campus Geisenheim informieren und Campus-T-Shirts und weitere kleine Campus-Andenken zu Open Campus-Preisen erwerben. Zusätzlich wird es einen Schnäppchenmarkt mit Einzelstücken aus unserer Kollektion geben.

Das Medien-Center hat am 3. und 4. September in der Zeit von 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr geöffnet. An beiden Tagen kommt die Firma One Point und stellt den Etikettendrucker Primera LX9000 vor, hierbei können eigene Etiketten gedruckt werden.

Außerdem im Medien-Center am Open Campus: Ausdruck von Fotos auf hochwertigen DIN-A3-Papier.



„Luft- und Raumfahrt im Dienste  
des Bürgers“ -  
Vom Katastrophenschutz bis zur landwirt-  
schaftlichen Anwendung

Prof. Dr.-Ing. Johann-Dietrich Wörner  
Vorsitzender des Vorstandes; Deutsches Zen-  
trum für Luft- und Raumfahrt e.V. (DLR)

**3. September 2011, 14:00 Uhr**  
**Hörsaal 10, Villa Monrepos**

# campus geisenheim: Kinderuni am Sonntag



## Geisenheimer Kinderuni

Sonntag  
für Kinder von 8 bis 12 Jahren

HS 20 Pavillon  
14:00 Uhr und 14.30 Uhr

Eltern sind strikt verboten!!!



## “Immer der Nase nach!”

Mit **Bettina Fröhling**,  
wissenschaftliche Mitarbeiterin im Fachgebiet Weinanalytik und Getränkeforschung

HS 20 Pavillon  
14:00 Uhr

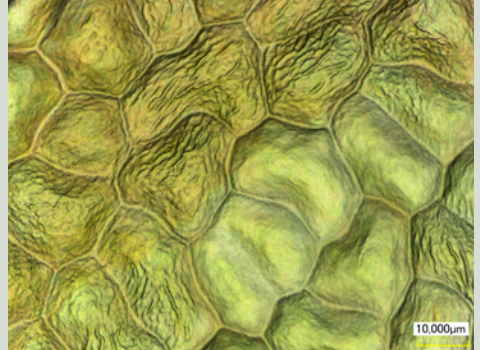
Welche Geschmacksrichtungen gibt es?  
Wieso nennt man den Geschmackssinn auch „chemischen Sinn“?

Wie kommen Gerüche zustande, welche Bedeutung hat der Geruchssinn für das tägliche Leben und warum ist er für uns unentbehrlich?

Alle diese Fragen sollen bei der Kinder-Uni am Tag der offenen Tür beantwortet werden.

Im Anschluss an die Theorie findet ein kleines Aroma-Quiz statt, bei dem die Kinder unterschiedliche, ihnen bekannte Aromen erkennen und zuordnen sollen. (Dauer insgesamt ca. 20-30 Minuten)





## „Forschen und Entdecken mit unserem neuen Digital-Mikroskop“

Prof. Dr. Beate Berkelmann-Löhnertz,  
Nicole Siebert (Fachgebiet Phytomedizin)

Foyer Pavillon  
14:30 Uhr

Seid dabei, wenn kleine Dinge riesengroß werden. Wir möchten gemeinsam mit euch mitgebrachte Objekte wie Blätter, Insekten, Haare, Steine oder euren Fingerabdruck in allen Details betrachten.

Dabei werden uns – im Gegensatz zu einem herkömmlichen Mikroskop – eine 54-Megapixel-Kamera und ein LCD-Monitor helfen. Lasst euch überraschen, was ihr alles zu sehen bekommt: zum Beispiel erscheinen Blatthaare wie üppige Bambuswälder und die Rillen an euren Fingerkuppen werden unter dem Mikroskop zu metertiefen Schluchten. Kommt mit in die spannende Welt des Mikrokosmos!

# campus geisenheim: Tag der Nachhaltigkeit und Elektromobilität

## Campus-Tag der Nachhaltigkeit und Elektromobilität

### Zukunft (er) leben



### Lokale Agenda 21 Geisenheim

**4. September 2011**  
**10.00 - 18.00 Uhr**

### Ausstellung

**Parkplatz Verwaltung**  
**Dauer: 10.00 - 18.00 Uhr**

### Pedelecs, E-Roller, Elektro-Autos und mehr

100% erneuerbar Verein e.V.  
Beromobil GmbH  
bike & fun  
e4go, electronic mobility  
Elektrofachmarkt Thomas Sterzel  
Mainova AG  
Süwag Energie AG

**Hackschnitzel-Feuerungsanlage**  
**Photovoltaik und Solarthermie mit entsprechenden Förderprogrammen**  
Solartechnik Janßen GmbH

### Vorträge

**Campus-Gebäude, Hörsaal 34**  
**Dauer: jeweils 30 min**

13:30 Uhr: Solarthermie und Photovoltaik  
*Kai Janßen, Solartechnik Janßen GmbH*

14:30 Uhr: Aus Alt mach Zukunft  
Ein Haus aus dem Jahr 1898 wurde technisch für die Zukunft fit gemacht.  
*Norwin Terfoort, Hauseigentümer*

15:30 Uhr: Zukunftsfähige Energieversorgung für den Landkreis  
*Manfred Vogel, Kompetenzzentrum Erneuerbare Energien Rheingau-Taunus e.V.*

16:30 Uhr: Alternative Antriebe - Mobil mit Erdgas und Strom  
*Dörte Schulte-Derne, M.A., Mainova AG*

### Filmvorführung

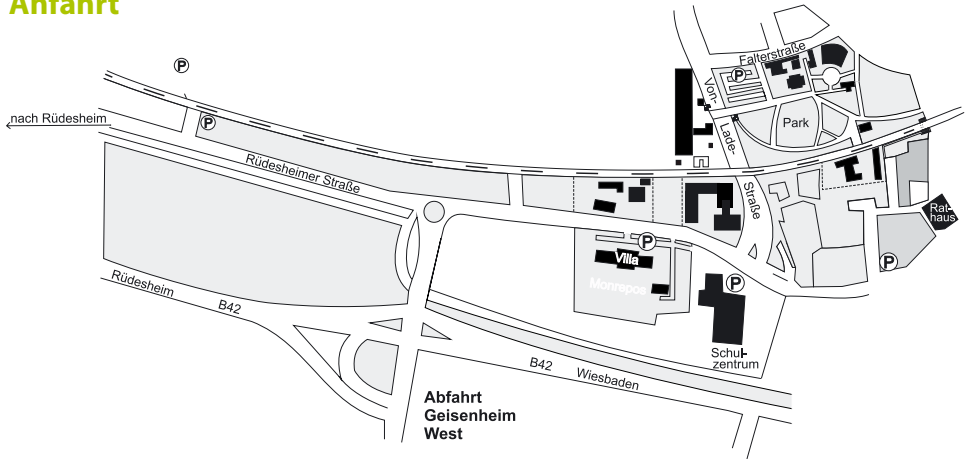
**Hörsaal 20 im Pavillon**

16.00 Uhr: Die 4. Revolution

Der Dokumentarfilm DIE 4. REVOLUTION – ENERGY AUTONOMY von Carl-A. Fechner steht für eine mitreißende Vision: Eine Welt-Gemeinschaft, deren Energieversorgung zu 100 Prozent aus erneuerbaren Quellen gespeist ist – für jeden erreichbar, bezahlbar und sauber.



## Anfahrt



A66 - Richtung Wiesbaden/Rüdesheim zur B 42. Die Forschungsanstalt Geisenheim / Hochschule RheinMain ist an der B42 entsprechend ausgeschildert (Ausfahrt Geisenheim West)

**campus**geisenheim  
 Von-Lade-Straße 1  
 65366 Geisenheim  
 06722 502 201  
[www.campus-geisenheim.de](http://www.campus-geisenheim.de)

**campus**geisenheim  
 Forschung.  
 Bildung.  
 Praxis.  
 ZUKUNFT WÄCHST.

# OPEN CAMPUS

Campus Geisenheim (er) leben

in Zusammenarbeit mit



Gesellschaft zur Förderung der  
Forschungsanstalt Geisenheim e.V.



Hochschule **RheinMain**  
University of Applied Sciences  
Wiesbaden Rüsselsheim Geisenheim



unterstützt von:



Rheingauer Verein  
der Gartenfreunde



# Naspa